

**KINO
CAFE**
MILLSTATT

Georgsritterplatz 178
A- 9872 Millstatt am See
Tel.: +43 660 343 8804
www.kinocafe-millstatt.at

NOVEMBER

LIEBES KINOPUBLIKUM!

Jetzt sind wir im November angekommen und bevor es zu einer Änderung in der Geschäftsführung kommt, haben wir mit großem Interesse ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Sie erhalten dieses auch als PDF, wenn Sie unseren Newsletter abonnieren oder auf unserer Website: kinocafe-millstatt.at

KINO CAFE

Unser Programmkino zeigt eine abwechslungsreiche Filmauswahl aus verschiedenen Ländern und Genres: Von Arthouse-Filmen über internationale Produktionen und Dokumentarfilme bis hin zu Klassikern und Kinderfilmen.

Ergänzend dazu verwöhnen wir Sie in unserem **CAFE** mit hausgemachten Strudeln und Torten, einer Auswahl an Getränken von unserer Kino Bar und kleinen Speisen. Die gemütlichen Sessel im stilvollen Ambiente laden zum Verweilen, Lesen und gemeinsamen Plausch ein.

In der Hoffnung, dass Sie unser Programm unabhängig vom Wetter genießen, freuen sich **MAX WOHLKÖNIG** und sein Team auf ein Wiedersehen im Kino. Bleiben Sie uns bitte gewogen!

SPIELBEGINN: SIEHE FILMPLAN

Kassa öffnet 30 Minuten vor der ersten Vorstellung!

OmdU = Originalsprache mit deutschen Untertiteln
DF = Deutsche Fassung





TANZ IM KINO CAFE

9. November 2025 ab 17 Uhr

Am 9. November 2025 verwandelt sich das Kino Cafe Millstatt ab 17 Uhr in eine Tanzfläche!

Lassen Sie den Sonntagabend bei Musik und guter Gesellschaft ausklingen. Egal, ob Sie leidenschaftlich gerne tanzen oder einfach nur einen gemütlichen Abend verbringen möchten.



ÜBER FALLENDE STERNE

8. November 2025, 19 Uhr, Lesung mit Marion Mitterhammer, Hubsí Kramar, Willi Langer

Marion Mitterhammer und Hubsí Kramar lesen aus dem erst kürzlich erschienenen Briefwechsel der Dichterin Christine Lavant und dem Maler Werner Berg. Unmittelbar, authentisch und tabulos. Höhen und tiefe Abgründe. Die Briefe sind voller Hingabe und werden als literarische Sensation gefeiert. Mitterhammer und Kramar möchten diesen großen Liebenden eine Stimme geben und ihnen dienen.

Musikalisch begleitet werden sie dabei von der österreichischen E-Bass Legende Willi Langer



KAY KOCHT.03

13. – 15. November 2025

Vom 13. bis 15. November servieren wir wieder traditionelle Thai Küche. Eine Reservierung wird empfohlen.



Renata Schmidtkunz

DAS WEITERLEBEN DER RUTH KLÜGER

24. November, 18 Uhr, Renata Schmidtkunz präsentiert ihre Doku, Ö, 2011, 83 Min., Regie: Renata Schmidtkunz

Mit dem berührenden Dokumentarfilm „Das Weiterleben der Ruth Klüger“ gelingt Filmemacherin Renata Schmidtkunz ein authentischer Einblick in die Ansichten einer außergewöhnlichen Frau und Holocaust-Überlebenden. Das einfühlsame Portrait über eine der bedeutendsten Literaturwissenschaftlerinnen unserer Zeit kommt, trotz intimer Nähe, ohne voyeuristischen Touch einer Homestory aus. Gleichzeitig spiegelt es helllichtig den Umgang der Gesellschaft mit der Vergangenheit. Besonders Ruth Klügers unpathetische, unkonventionelle Art, ihre sensible Unerbittlichkeit und analytische Distanz in der Auseinandersetzung mit der Shoa macht dieses unprätentiöse Portrait sehenswert.

In Anwesenheit von Renata Schmidtkunz mit anschließender Diskussion

SA	1	19:30	Der Salzpfad, DF
SO	2	19:30	22 Bahnen, DF
MO	3	RUHETAG	
DI	4	RUHETAG	
MI	5	19:30	Die letzte Botschafterin, DF
DO	6	KEM/KLAR FILMABEND DANACH GESPRÄCHE	Requiem in Weiß – Das würdelose Sterben unserer Gletscher - Guest: Mag Barbara Pucker
FR	7	19:30	22 Bahnen, DF
SA	8	LESUNG	Über fallende Sterne, Lesung mit Marion Mitterhammer, Hubsli Kramar, Willi Langer
SO	9	AB 17:00 TANZABEND MIT VALENTIN	Wenn der Herbst naht, DF
MO	10	RUHETAG	
DI	11	RUHETAG	
MI	12	19:30	22 Bahnen, DF
DO	13	19:30	Andreas Prohaska, Claus R.Amler präsentieren den Film: »Welcome Home Baby«, DF
FR	14	19:30	Saint Exupery, DF
SA	15	19:30	Die letzte Botschafterin, DF
SO	16	19:30	Der Salzpfad, DF
MO	17	RUHETAG	
DI	18	RUHETAG	
MI	19	19:30	22 Bahnen, DF
DO	20	OmdU	Wenn der Herbst naht – Quand vient l'automne, OmdU
FR	21	19:30	Die letzte Botschafterin, DF
SA	22	19:30	Der Salzpfad, DF
SO	23	19:30	Saint Exupery, DF
MO	24	EINLASS 17:30	Renata Schmidtkunz präsentiert ihre Doku: „Das Weiterleben der Ruth Klüger“ – anschl. Diskussion
DI	25	RUHETAG	
MI	26	19:30	Wenn der Herbst naht, DF
DO	27	19:30	Die letzte Botschafterin, DF
FR	28	19:30	22 Bahnen, DF
SA	29	Geburtstags Party von Max Wohlkönig plus Kinofilm	
SO	30	19:30	Wenn der Herbst naht, DF





DER SALZPFAD

GB, 2025, Drama, 115 Min, FSK: k.A. Regie: Marianne Elliott, Darsteller: Gillian Anderson, Jason Isaacs, James Lance, Hermione Norris, Angus Wright

Raynor und Moth Winn befinden sich im Herbst ihres Lebens, als sie unerwartet ihr Haus verlieren und Moth erfährt, dass er schwer krank ist. Gemeinsam fassen die beiden den mutigen Entschluss, den alten South West Coast Path zu wandern, in der Hoffnung, dass die anspruchsvolle Wanderung und die englische Natur ihnen Trost spenden können. Mit einem leeren Bankkonto, einem Zelt und dem Nötigsten an Ausrüstung machen sie sich auf eine außergewöhnliche Reise von mehr als 1.000 Kilometern. Gillian Anderson und Jason Isaacs spielen dieses Paar mit vollem körperlichen und seelischen Einsatz - ihrem bürgerlichen Leben entrissen und zugleich in eine ungeahnte Freiheit geworfen, die ihnen die Kraft für einen Neubeginn gibt.



22 BAHNEN

D, 2025, Drama, 100 Min, FSK: k.A., REGIE Mia Maariel Meyer, Darsteller:innen: Luna Wedler, Jannis Niewöhner, Zoë Baier, Laura Tonke

Verfilmung von Caroline Wahls gleichnamigem Romanbestseller. "Freiheit findet Tilda, die hochbegabte Mathematikstudentin und unfreiwillige Familienverantwortliche, nur im Freibad. Dann kehrt Viktor in die Kleinstadt zurück: Tilda und ihn verbindet eine traumatische Vergangenheit, aber auch eine knospende Zuneigung.



DIE LETZTE BOTSCHAFTERIN

Ö, 2025, 80 Min, Dokumentation, FSK: k.A., REGIE Natalie Halla, Protagonist:innen: Manizha Bakthari

Als die Taliban am 15. August 2021 die Macht ergriffen, hatte Afghanistan eine repräsentative Vertretung an der Wiener Ringstraße und in Manizha Bakhtari eine engagierte Botschafterin. So uneindeutig von jenem Tag an deren Funktion war, so klar war ihre kritische Haltung gegenüber den neuen Machthabern. Beeindruckt von ihrem Mut wollte Natalie Halla die Wochen des Übergangs begleiten. Entstanden ist eine Langzeitdoku, denn dreieinhalb Jahre später hält ihre Protagonistin an ihrem Status fest und nutzt ihn, um angesichts der erschütternden Situation der Frauen in ihrem Land an die Welt zu appellieren.



WENN DER HERBST NAHT

F, 2025, Drama, Krimi, 120Min, FSK: k.A., REGIE François Ozon, DARSTELLER: Hélène Vincent, Josiane Balasko, Ludivine Sagnier, Pierre Lotin, Garlan Erlos

Michelle verbringt ihren Ruhestand in einem idyllischen Dorf im Burgund ganz in der Nähe ihrer langjährigen Freundin Marie-Claude. Als ihre Tochter Valérie vorbeikommt und Michelle ihr versehentlich giftige Pilze serviert, eskaliert das ohnehin schon angespannte Verhältnis zwischen den Frauen. Valérie unterstellt ihrer Mutter Mordabsichten und untersagt ihr jeglichen Kontakt zu ihrem geliebten Enkel Lucas. Michelle stürzt in eine tiefe Depression. Doch dann wird Marie-Claudes Sohn aus dem Gefängnis entlassen - bereit, der besten Freundin seiner Mutter unter die Arme zu greifen. In herbstlich strahlenden Bildern kredenzt Regie-Ikone François Ozon einen raffinierten Thriller, der bis zum Ende mit Überraschungen aufwartet.



WELCOME HOME BABY

A/D, 2025, Horror, Thriller, 115 Min., FSK: 14J., Regie: Andreas Prochaska, Darsteller: Julia Franz Richter, Reinout Scholten, Gerti Drassl, Maria Hofstätter

Die Berliner Notärztin Judith hat ein Haus geerbt, von dem sie noch nie gehört hat, von einer Familie, die sie als Kind weggegeben hat. Mit ihrem Mann Ryan fährt sie nach Österreich, um den Verkauf abzuwickeln. Dort trifft Judith auf ihre undurchsichtige Tante Paula, die versucht, sie in dem österreichischen Dorf zu halten. Je länger sie in ihrer früheren Heimat bleibt, desto stärker dringen Bilder und Gefühle aus ihrem Unterbewusstsein an die Oberfläche. Auf der Suche nach der Wahrheit entfesselt Judith ungeahnte Kräfte, Raum und Zeit lösen sich auf und sie verliert die Herrschaft über den eigenen Willen. Gefangen in einem Albtraum, versucht sie den Kreislauf zu durchbrechen.

Welcome Home Baby ist ein Psychothriller, der die Mittel des Genres nutzt, um uns mit Fragen um Trauma, Identität und Selbstermächtigung zu konfrontieren.

In Anwesenheit von Andreas Prochaska und Szenenbildner Claus R. Amler



SAINT-EXUPÉRY

F/B, 98 Min, 2025, Abenteuer, Biographie, REGIE Pablo Agüero, FSK: K.A., DARSTELLER: Louis Garrel, Vincent Cassel, Diane Kruger, Benoît Magimel

SAINT-EXUPÉRY ist ein fesselndes Rennen gegen die Zeit, ein filmisches Abenteuer in den atemberaubenden Landschaften der Anden und eine berührende Geschichte über eine unerschütterliche Freundschaft – einer Geschichte, die die Vorlage für eines der bekanntesten Bücher unserer Zeit bildet. Argentinien, 1930: Antoine de Saint-Exupéry ist Pilot des französischen Luftpostdienstes und fliegt an der Seite des legendären Flugkapitäns Henri Guillaumet. Auf der Suche nach immer kürzeren Flugrouten durch die Anden, wagt Guillaumet eine gefährliche Passage und stürzt mitten in den eisigen Bergen ab. Mithilfe von Guillaumets Frau Noëlle begibt sich Saint-Exupéry auf die gefährliche Suche nach seinem Freund. Getrieben von unerschütterlicher Entschlossenheit und voller Hoffnung, Guillaumet zu finden, entdeckt Saint-Exupéry, dass seine außergewöhnliche Vorstellungskraft seine größte Stärke ist.



REQUIEM IN WEISS

6. November 2025, 19:00 Uhr, Ö, 60Min, FSK: k.A., Dokumentarfilm, REGIE Harry Putz

Die Gletscher der Ostalpen sterben – unumkehrbar, darin ist sich die Wissenschaft einig. Doch während das „ewige Eis“ schwindet, boomt der Tourismus. Im Sommer drängen sich Besucher in Gletscherbahnen, um die letzten Überreste zu berühren. Der Skibetrieb läuft auf Hochtouren, und die Eingriffe in die Natur nehmen immer drastischere Formen an: Hangsicherungen, Gletscherabdeckungen, Schneedepots, Kunstschneeanlagen, massive Geländeplanierungen – ein Wettlauf gegen die Zeit.

Mit REQUIEM IN WEISS inszeniert Harry Putz eine eindringliche filmische Hommage an das Sterben der Gletscher in den Alpen. Durch tiefgehende Interviews verwebt er Wissenschaft und Emotion zu einer beklemmenden Dokumentation. Gedreht an 13 Gletschern in Österreich, Deutschland und der Schweiz, stellt der Film am Ende die unumgängliche Frage: Wie wollen wir unsere Gletscher verabschieden?

Gast: Mag Barbara Pucker



ÜBERRASCHUNGSFILM ZUM GEBURTSTAG VON MAX

29. November 2025 spielt das Kino einen Überraschungsfilm anlässlich zum Geburtstag von Max

UNTERSTÜTZENDE PARTNER

